

[52619] Leipzig, 1. November 1899.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich mit dem heutigen Tage meinen Sohn und bisherigen Prokuristen

Herrn Wilhelm Klinkhardt

nach sechsjähriger Thätigkeit in meiner Firma als Teilhaber aufgenommen habe.

Ferner habe ich den Herren *Hugo Gassmann* und *Franz Stephani*, die bisher nur Kollektiv-Prokura besaßen, jedem für sich Prokura erteilt.

Indem ich Sie bitte, von den nachstehenden Unterschriften Kenntnis zu nehmen, begrüße ich Sie

mit vorzüglicher Hochachtung

Robert Klinkhardt

Firma: Julius Klinkhardt.

Herr Wilhelm Klinkhardt hört auf zu zeichnen:

ppa. JULIUS KLINKHARDT
Wilhelm Klinkhardt.

Herr Wilhelm Klinkhardt wird zeichnen:
Julius Klinkhardt.

Die Herren *Hugo Gassmann* und *Franz Stephani* hören auf zu zeichnen:

ppa. JULIUS KLINKHARDT
Gassmann. Stephani.

Die Herren *Hugo Gassmann* und *Franz Stephani* werden zeichnen:

ppa. *Julius Klinkhardt*
Gassmann.
ppa. *Julius Klinkhardt*
Stephani.

Kassa (Kaschau), den 15. November 1899.

[52757] P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass ich am 1. Dezember l. J. hierorts unter der handelsgerichtlich protokollierten Firma

László Béla

eine

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung,

verbunden mit Nebenbranchen, eröffnen werde.

Kassa („Kaschau“), die blühende Metropole Oberungarns mit ihren vielen Unterrichtsanstalten (Rechtsakademie, landwirtsch. Akademie, Maschinen-Gewerkschule, Obergymnasium, Oberrealschule, Militär-Bildungsinstituten, Präparanden etc. etc.), ist der Sitz eines röm.-kath. Bistums, einer königl. Tafel, vieler Civil- und Militärbehörden, Industrie-Unternehmungen etc. etc., bietet in ihrer stetigen Fortentwicklung noch genügendes Feld zur Etablierung und zum besten Gedeihen einer reell und mit Fleiß und Umsicht zu führenden Buchhandlung, die, im Verkehrszentrum der Stadt liegend, den von mir erhofften Aufschwung gewinnen wird.

Durch jahrelange Thätigkeit im Hause meines Vaters, des Herrn *Adolf Lövy* in S.-A.-Ujhely, sammelte ich mir hinreichende Kenntnisse zur vorteilhaften Führung eines Geschäftes und ich hoffe, diese in meinem Wirkungskreise zum beiderseitigen Interesse lohnend verwerten zu können.

Von jenen geehrten Verlagsfirmen, die ich speziell um gütige Kontoeröffnung ersuchen werde, sind mir Neuigkeiten willkommen, im allgemeinen werde ich aber meinen Bedarf selbst wählen und ersuche höflich, zu diesem Behufe um gef. dringende Zusendung Ihrer Verlagskataloge, Wahlzettel,

sechshundachtzigster Jahrgang.

Prospekte und eleganter Plakate zur Dekoration meiner schönen Schaufenster.

Meine Vertretung übernahm für Leipzig: Herr *Paul Stiehl*, für Wien: Herr *H. Martin*, die stets in der Lage sein werden, Barfakturen und Barpakete promptest zu honorieren.

Mich und mein junges Unternehmen Ihrem geschätzten Wohlwollen und Vertrauen empfohlen haltend, zeichne

Hochachtungsvoll

László Béla.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Rundschreibens wurde in der Geschäftsstelle des Börsenvereins niedergelegt.

Verkaufsanträge.

[52342] Die Sortimentsbuchhandlung von *Rudolph Just* in Stargard i/Pomm. soll verkauft werden. Begründet 1863.

Mit derselben ist ein Papiergeschäft, eine Leihbibliothek, ein Journalzirkel und ein Musikalien-Leihinstitut verbunden.

Anfragen an den Konkursverwalter

W. Piaschewski
in Stargard i/Pomm., Markt 5.

[52811] Eine mediz. Spezialwochenschrift, im 3. Jahrg. erscheinend, vorzüglich redigiert, ist anderer Unternehmungen wegen baldigst zu verkaufen. Passend für Buchdruckerei oder jungen Anfänger. Angebote erb. u. # 52811 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

[52702] Krankheitshalber ist ein blühendes Sortimentsgeschäft in angenehmer Mittelstadt Nordwestdeutschlands sofort zu verkaufen. Das seit ca. 60 Jahren bestehende, grundsolide Geschäft hat neben ausgedehnten Beziehungen in der ganzen Provinz eine feste, zahlungsfähige Kundschaft, besorgt die Lieferungen an hohe Behörden und grosse Bibliotheken und kann jungen Buchhändlern mit etwa 20000 M Vermögen warm empfohlen werden.

Zu näherer Auskunft ist Herr **E. F. Steinacker** in Leipzig bereit.

[52822] **Aeusserst günstige Gelegenheit** wird einem jungen Buchhändler zur Etablierung geboten. Derselbe kann eine vollständige Buchhändlereinrichtung, sowie die alten Geschäftsbücher einer seit 1885 bestehenden Buchh. zu billigem Preise mit übernehmen. Grosse Industriestadt Rheinlands, fast gar keine Konkurrenz. Gef. Angeb. mit Vermögensangabe unter M. B. 52822 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[52754] Einige populäre Verlagsartikel sind mit Platten und Borräten billig abzugeben.Adr. beliebe man unter # 52754 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

[52813] Lebhaftes Sortiment mit Nebenzweigen (Leihbibliothek etc.) in großer Residenz zu verkaufen. Letztjähr. Reingewinn 3500 M, Lager u. Inventar ca. 4500 M. — Kaufpreis inkl. ca. 500 M Außenstände 8000 M bar. Angebote unter 52813 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[52669] Eine altangesehene rentable Verlagsbuchhandlung mit gutem Lokalverlag und sehr gangbaren fest eingeführten Artikeln ist zu verkaufen. Selten gutes Objekt! Reflektanten müssen über 80000 M verfügen. Gef. Angebote unter 52669 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[52753] Kleinere, gut accreditierte Buchhandlung in Berlin SW. ist sofort zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen. Angebote unter SW. 13, Postamt 60.

[49403] In einer bevorzugten süddeutschen Universitätsstadt ist eine alte, hochangesehene Sortimentsbuchhandlung mit vorzüglicher Kundschaft und nicht unbedeutenden Kontinuationen für den Preis von 11000 M bei $\frac{2}{3}$ Anzahlung zu verkaufen. Der durchschnittliche und noch zu vergrößernde Umsatz betrug in den letzten Jahren ca. 30000 M.

Berlin W. 35.

Elwin Staudé.

[52335] Weil in d. Verlagsrichtung nicht passend, ist ein gangb. Werk üb. Körperpflege zu verkaufen. Preis 4500 M. Angeb. erb. u. E. J. 52335 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[51790] Eine altbekannte, bestrenommierte Verlagsbuchhandlung mit verschied. ausbaufähigen Gruppen u. einem Stamme guter alter Artikel ist für 15000 M zu verkaufen. Sehr geeignet für Herren, die sich selbständig machen wollen! Näheres unter **H. E. 51790** d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Selten günstig!

[50729] Buchhandlung und Antiquariat, in bester Gegend Berlins, seit 1885 bestehend, ist wegen Gutsübernahme sofort zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen.

Angeb. u. F. J. 13 Berlin, Postamt 35.

[51770] **Hochinteressante Romane** in der Rest-Auflage billig abzugeben!
Fürstenwalder Bh., Fürstenwalde, Spree.

[51816] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Wegen Gesundheitsrücksichten u. vorgerückten Alters des Besizers eine über 25 Jahre alte **Sortimentsbuchhandlung** mit ausgebreiteter, treuer und feiner Kundschaft in reicher blühender Stadt **Süddeutschlands**; gute Kontinuationen. Umsatz 50000 M; festes Lager 6000 M. Reingewinn 4500 M. **Sehr günstige Zahlungsbedingungen.**

Stuttgart, Königsstr. 38.

Germann Wildt.

Kaufgesuche.

[2140] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.
Berlin. **Elwin Staudé.**

Teilhabergesuche.

[52816] Durch Beteiligung an einem aussichtsreichen Reklameunternehmen kann sich leistungsfähige Druckerei lohnende Druckaufträge und Gewinnanteil sichern. Verschwiegenheit wird zugesichert und erwartet.

Angebote erbeten unter # 52816 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[52668] **Teilhaber** gesucht für eine seit Jahren bestehende rentable Verlagsbuchhandlung der Provinz an Stelle des in einen anderen Beruf übertretenden bisherigen Teilhabers. Nur Herren, die über ein Kapital von 30000—40000 M verfügen, wollen sich melden unter # 52668 an die Geschäftsstelle d. B.-V.